

RS OGH 1995/7/4 14Os63/95, 13Os163/11m

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.07.1995

Norm

StGB §92 Abs2

Rechtssatz

Bei der Gröblichkeit der Pflichtverletzung handelt es sich um ein objektives Tatbestandselement, das als normatives Tatbestandskorrektiv dazu dient, Vernachlässigungen minderer Art und Schwere aus dem Unrechtsbereich auszuscheiden. Persönliche (geistige oder körperliche) Eigenschaften des Täters haben daher als Kriterien der Gröblichkeitsprüfung außer Betracht zu bleiben.

Entscheidungstexte

- 14 Os 63/95
Entscheidungstext OGH 04.07.1995 14 Os 63/95
- 13 Os 163/11m
Entscheidungstext OGH 10.05.2012 13 Os 163/11m
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0093109

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.10.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at